

# Prüfbericht zum Netz- und Anlagenschutz nach F.4 der VDE-AR-N 4105:2011-08

Auszug aus dem Prüfbericht für den NA-Schutz  
„Bestimmung der elektrischen Eigenschaften“

BG ETEM  
Prüfbericht-Nr.: UB.010.17/11-292-P01

NA-Schutz als zentraler NA-Schutz

Typ NA-Schutz:	RP9810.13, RP9810.13/100
Software-Version ab:	PN9810_1_00_00_00_01_02, PN9810_2_00_00_00_01_02
Hersteller:	E. Dold & Söhne KG Bregstraße 18 78120 Furtwangen www.dold.com


Schutzfunktion	Einstellwert	Auslösewert	Auslösezeit NA-Schutz <sup>a</sup>
Spannungsrückgangsschutz U <	184 V	184 V $\pm(\Delta U \leq 1\%)$	< 100 ms
Spannungssteigerungsschutz U >	253 V	253 V $\pm(\Delta U \leq 1\%)$	< 100 ms
Spannungssteigerungsschutz U >>	264,5 V	264,5 V $\pm(\Delta U \leq 1\%)$	< 100 ms
Frequenzrückgangsschutz f <	47,5 Hz	47,5 Hz $\pm(\Delta f \leq 0,1\%)$	< 100 ms
Frequenzsteigerungsschutz f >	51,5 Hz	51,5 Hz $\pm(\Delta f \leq 0,1\%)$	< 100 ms

<sup>a</sup> Die Auslösezeit umfasst den Zeitraum von der Grenzwertverletzung U/f bis zum Auslösesignal an den Kuppelschalter.

Bei der Planung der Erzeugungsanlagen ist die Eigenzeit des Kuppelschalters zum höchsten oben ermittelten Zeitwert zu addieren.

Die Abschaltzeit (Summe der Auslösezeit NA-Schutz zzgl. Eigenzeit des Kuppelschalters) darf 200 ms nicht überschreiten.

Furtwangen, 04.07.2012

  
.....  
Klaus Dold

